

---

## FACTSHEET BIM

---

### *Januar 2011*

#### **Messe Bau 2011: Multi-Komfort möglich durch geballte Baustoffkompetenz**

Die Saint-Gobain Gruppe, zu der unter anderem die Marken Isover, Rigips und Weber gehören, ist weltweit führend in der Gestaltung von Lebensräumen und entwickelt, produziert und vertreibt innovative Baustoffe sowie Hochleistungsmaterialien. Durch die Bündelung der umfassenden Baukompetenz der Saint-Gobain Gruppe entsteht ein neuer Wert: Multi-Komfort. Multi-Komfort steht in verschiedenen Lebensbereichen für konkrete bauliche Lösungen sowie für maximale Wohn- und Lebensqualität, ein optimales Raumklima und hervorragenden Schutz von Heim, Umwelt und Familie.

### *2014*

#### **Digitalisierung – ein branchenübergreifender Trend mit großen Unterschieden in der Umsetzung**

Die Baubranche ist wenig digitalisiert und bleibt auch hinter dem durchschnittlichen Digitalisierungsgrad über alle Branchen zurück. Quelle: Accenture – Top 500 Studie 2014.

### *Januar 2016*

#### **BIM ist in Europa angekommen und nicht mehr wegzureden**

Seit Januar 2016 ist in Europa die weltweit größte regionale Konzentration an staatlich geleiteten BIM-Programmen (Business Information Modeling) vorzufinden. BIM wird 2016 in Großbritannien verpflichtend – als Planungsmethode für öffentliche Aufträge. In Holland sowie in den skandinavischen Ländern gab es bereits Jahre zuvor BIM-Vorgaben. Weitere europäische Länder wie Spanien und Frankreich planen einen Einstieg 2017 bzw. 2020. Für Teile der deutschen Bauwirtschaft sind BIM-Vorgaben mit Wirkung ab 2020 zu erwarten. Empfiehlt bereits die Europäische Vergaberichtlinie von 2014 (EUPPD) ausdrücklich BIM als Planungsmethode, arbeitet aktuell eine EU BIM-Taskforce an der Bündelung der nationalen Anstrengungen mit dem Ziel einer gemeinsamen und aufeinander abgestimmten europäischen Vorgehensweise.

### *2016*

#### **Argumente, die nicht nur für öffentliche Aufträge gelten**

"Bis 2025 wird die flächendeckende Digitalisierung zu einer globalen Kostenreduzierung von 13 bis 21 Prozent in der Entwurfs-, Planungs- und Bauphase sowie 10 bis 17 Prozent in der Nutzungsphase führen." (Quelle: Boston Consulting Group, Digital in Engineering and Construction 2016) Aus diesem wirtschaftlichen Druck heraus wird über die öffentlichen Aufträge hinaus auch ein deutlicher Handlungsdruck aus der Privatwirtschaft entstehen.



### **Januar 2017**

#### **Messe BAU 2017: Saint-Gobain macht BIM ganz konkret, planungssicher und effizient**

BIM ist ein Top-Thema des Saint-Gobain Messestands auf der Branchen-Leitmesse BAU 2017. Saint-Gobain präsentiert BIM-Assistenten für Allplan Design2Cost sowie erste BIM-Files für ArchiCAD und Revit. Damit wird erstmals die neue Saint-Gobain Konzernstrategie "Saint-Gobain goes BIM" für den Markt sichtbar.

### **August 2017**

#### **Neue Studie von BauInfoConsult: BIM Monitor 2017**

Laut der Studie stieg die Zahl der Architekten, die nach der BIM-Methode planen, in den letzten beiden Jahren immens. Ein Trend, der sich auch in den kommenden Jahren fortsetzen wird. Selbst BIM-Nicht-Nutzer erkennen auf der einen Seite die Vorteile von BIM, darunter die Kostenreduzierung. Andererseits sehen sie jedoch aktuell noch Hemmnisse im initialen Umstellungsaufwand sowie ein Optimierungspotenzial bei der BIM-Fähigkeit der beteiligten Marktakteure und der Technologie.

### **September 2017**

#### **BIMconvention 2017: Saint-Gobain setzt Branchenmaßstäbe**

Um den initialen Aufwand von Architekten bei der Implementierung von BIM in ihre Planungsprozesse zu reduzieren, präsentiert Saint-Gobain auf dem BIM Fachkongress über 10.000 BIM-Files für unterschiedlichste Gebäudeteile sowie BIM-Assistenten für ArchiCAD, Revit und Allplan. Saint-Gobain beteiligt sich zudem unter anderem am Open-BIM-Workflow des competence center BIM e.V. (ccBIM), um die Digitalisierung des Bauens entlang der Wertschöpfungskette zu demonstrieren und an der Entwicklung von Standards aktiv mitzuwirken.

### **16. Oktober 2017**

#### **Markteinführung der neuen BIM-Assistenten**

Über die Webseite [www.saint-gobain.de/bim](http://www.saint-gobain.de/bim) können Planer und Architekten die neuen BIM-Plug-Ins für ArchiCAD und Revit herunterladen. Zeitgleich stehen neue BIM-Assistenten für Allplan Design2Cost zur Verfügung.

### **Blick in die Zukunft**

#### **Saint-Gobain goes BIM: Als Pionier wird Saint-Gobain die Zukunft des digitalen Bauens aktiv mitgestalten**

Saint-Gobain wird auch weiterhin der Konzernstrategie "Saint-Gobain goes BIM" konsequent folgen. Das definierte Ziel: Die Digitalisierung der Baubranche entlang der Wertschöpfungskette mit eigenen, völdigitalisierten BIM-Lösungen sowie durch gezielte branchenübergreifende Gremien- und Standardisierungsarbeit maßgeblich voranzubringen.